



ANTRAG
an das Wirtschaftsparlament
der Wirtschaftskammer Österreich
am 30.11.2023

Zu Punkt **5.11**
der Tagesordnung des
Wirtschaftsparlamentes vom
30.11.2023

Wien, 9. November 2023

Handwerkerbonus – Wann, wenn nicht jetzt?

Obwohl der Antrag des Sozialdemokratischen Wirtschaftsverbands zur Wiedereinführung eines Handwerkerbonus beim letzten Wirtschaftsparlament angenommen wurde, ist bis heute keine Umsetzung in Sicht. Auch die Spartenvertreter:innen in der Wirtschaftskammer sehen dringenden Handlungsbedarf, die Vorsitzende fordert etwa die schnelle Einführung eines erweiterten Handwerkerbonus. Wie im Umsetzungsbericht der Wirtschaftskammer dargelegt, erfolgte zwar eine Pressekonferenz der Wirtschaftskammer zum „Handwerkerbonus NEU“ allerdings sei die konjunkturelle Entwicklung abzuwarten. Die aktuellen Wirtschaftsprognosen zeigen deutlich, dass keine Besserung in Sicht ist und gerade die wirtschaftliche Situation der Sparte Gewerbe & Handwerk ist alarmierend: Im 1. Quartal 2023 lag die Geschäftsentwicklung in allen Branchen im negativen Bereich. Im 3. Quartal 2023 ist der Auftragsbestand in den investitionsgüternahen Branchen sogar stärker zurückgegangen als im vergleichbaren Jahresviertel der Covid-19-Pandemie 2020. Im Baugewerbe beträgt das Minus sogar exorbitante -18,7%. Einen derartigen Rückgang hat die KMU Forschung Austria seit ihren Aufzeichnungen noch nie beobachtet. Wann, wenn nicht jetzt ist also der richtige Zeitpunkt um den Handwerkerbonus einzuführen. Wir fordern die Bundesregierung daher dringend dazu auf, dem vielfachen Ruf der Wirtschaft zu folgen und den Handwerkerbonus umzusetzen.

Der Sozialdemokratische Wirtschaftsverband stellt daher folgenden Antrag und lädt alle Fraktionen dazu ein, ihn zu unterstützen:

Die Wirtschaftskammer Österreich fordert die Bundesregierung dazu auf, den Handwerkerbonus spätestens ab Beginn des Jahres 2024 österreichweit umzusetzen. Gefördert werden sollen mindestens 20% der Kosten für Arbeitsleistungen und Fahrtkosten in Höhe von höchstens € 5.000,- (exkl. Umsatzsteuer).


Abg.z.NR Dr. Christoph Matznetter
Vizepräsident der Wirtschaftskammer Österreich
der Wirtschaftskammer Österreich


KommR Thomas Schaden
Mitglied des Wirtschaftsparlamentes
der Wirtschaftskammer Österreich


KommR Bmstr. Baurat h.c. Dipl. Ing. Alexander Safferthal
Mitglied des Wirtschaftsparlamentes
der Wirtschaftskammer Österreich